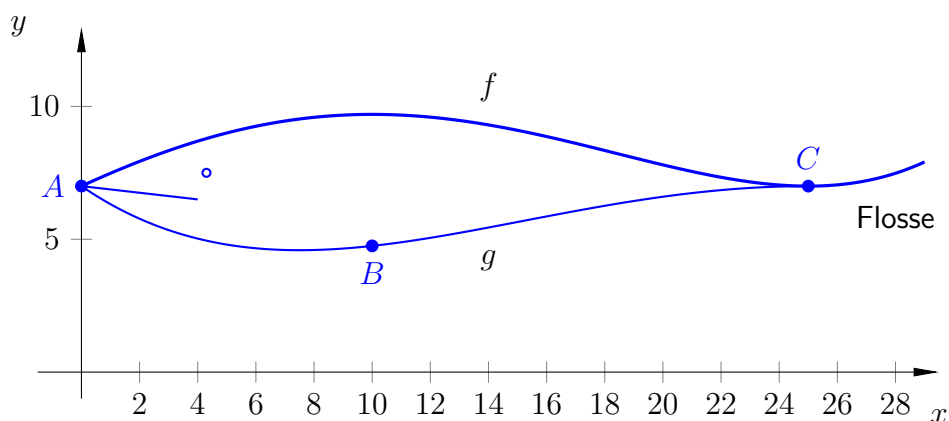


# Analysis-CAS : Blauwal

## 1 Blauwal - Aufgaben

### 1. Modell eines Blauwals

Die folgende Abbildung zeigt den Längsschnitt durch das Modell eines Blauwals. Eine Längeneinheit beträgt 1 Meter in der Wirklichkeit.



Die obere Begrenzung inklusive Flosse wird durch den Graphen der Funktion  $f$  mit

$$f(x) = \frac{1}{25000}x^4 - \frac{3}{2500}x^3 - \frac{1}{200}x^2 + \frac{1}{2}x + 7$$

im Intervall  $[0; 29]$  beschrieben.

Die untere Begrenzung wird im Intervall  $[0; 25]$  durch den Graphen einer ganzrationalen Funktion  $g$  vierten Grades modelliert. Der Graph von  $g$  verläuft durch die Punkte  $A(0|7)$ ,  $B(10|\frac{19}{4})$  und  $C(25|7)$ . Seine Tangente an der Stelle  $x = 7,5$  ist waagrecht. Im Punkt  $C$  erfolgt ein knickfreier Anschluss an den Graphen von  $f$ .

(a) Bestimmen Sie einen Funktionsterm von  $g$ .

$$\left[ \text{Zur Kontrolle: } g(x) = \frac{1}{50000}x^4 - \frac{11}{5000}x^3 + \frac{29}{400}x^2 - \frac{3}{4}x + 7 \right]$$

(7 P)

(b) Für jedes  $x$  aus dem Intervall  $[0; 25]$  wird die Dicke des Längsschnitts durch die Differenz der Funktionswerte von  $f$  und  $g$  an dieser Stelle  $x$  beschrieben. Berechnen Sie die maximale Dicke des Längsschnitts.

(6 P)

Lösung für TI-Nspire CX

Lösung für Classpad

Hinweis:

Mit gleichzeitigem Drücken von  $\boxed{\text{Strg}}$  und  $\boxed{\text{Lösung}}$  bzw.  $\boxed{\text{Ctrl}}$  und  $\boxed{\text{Lösung}}$  wird die Lösung in einem neuen Tab angezeigt.

## 2. Wachstum eines Blauwals

Ein Blauwal ist bei der Geburt 6 m lang. Seine Wachstumsrate wird modelliert durch die Funktion  $w$  mit

$$w(x) = \frac{120 \cdot e^{0,9(x-5)}}{(e^{0,9(x-5)} + 6)^2}$$

Dabei steht  $x$  für die Zeit in Jahren seit der Geburt und  $w(x)$  für den Längenzuwachs in Meter pro Jahr.

(a) Ermitteln Sie die Körperlänge des Blauwals nach acht Jahren.

(2 P)

(b) Zeigen Sie, dass ein Blauwal, dessen Wachstumsrate durch die Funktion  $w$  modelliert wird, immer weiter wachsen würde, aber eine Körperlänge von 29 m nie erreichen könnte.

(4 P)

(c) Ein Blauwal ist nach diesem Modell ausgewachsen, wenn er eine Körperlänge von 27,6 m erreicht hat.

Bestimmen Sie das Alter, ab dem der Blauwal ausgewachsen ist.

(3 P)

Lösung für TI-Nspire CX

Lösung für Classpad

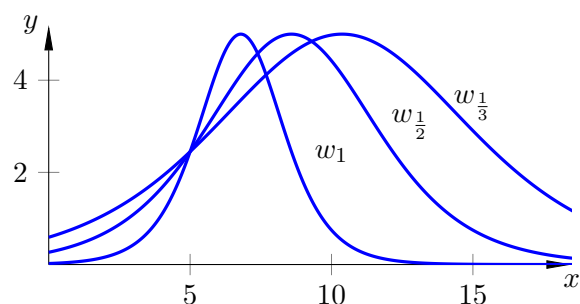
## 3. Funktionenschar

Die Funktion  $w$  ist in der Schar  $w_k$  mit

$$w_k(x) = \frac{120 \cdot e^{k \cdot (x-5)}}{(e^{k \cdot (x-5)} + 6)^2}$$

mit  $k > 0$  enthalten.

Die nebenstehende Abbildung zeigt die Graphen von  $w_1$ ,  $w_{\frac{1}{2}}$  und  $w_{\frac{1}{3}}$ .



(a) Beschreiben Sie anhand der dargestellten Graphen den Einfluss des Parameters  $k$  auf die Koordinaten des Hochpunktes und auf den  $y$ -Achsenabschnitt.

(3 P)

(b) Zeigen Sie, dass der Hochpunkt  $P\left(5 \mid \frac{120}{49}\right)$  für alle  $k > 0$  auf dem Graphen von  $w_k$  liegt.

Weisen Sie nach, dass  $P$  für kein  $k > 0$  ein Wendepunkt sein kann.

(5 P)

- (c) Zeigen Sie rechnerisch, dass alle Hochpunkte der Graphen von  $w_k$  auf einer Geraden liegen.  
Bestimmen Sie einen Wert für  $k$ , so dass  $w_k$  an der Stelle  $x = 6$  ein lokales Maximum annimmt.

(6 P)

- (d) Jeder Graph der Funktionsschar  $w_k$  ist symmetrisch zu einer Parallelen zur  $y$ -Achse durch den Punkt  $Q\left(5 + \frac{\ln(6)}{k} \mid 0\right)$ . Der Punkt  $P\left(5 \mid \frac{120}{49}\right)$  besitzt somit auf jedem Funktionsgraphen einen Spiegelpunkt  $P'_k$ . Die Punkte  $P$ ,  $Q_k$  und  $P'_k$  bilden die Eckpunkte eines Dreiecks.  
Bestimmen Sie den Parameter  $k$  so, dass der Flächeninhalt des Dreiecks genau 1 beträgt.

(4 P)

[Lösung für TI-Nspire CX](#)

[Lösung für Classpad](#)